

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 99 (2021)

Heft: 4

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

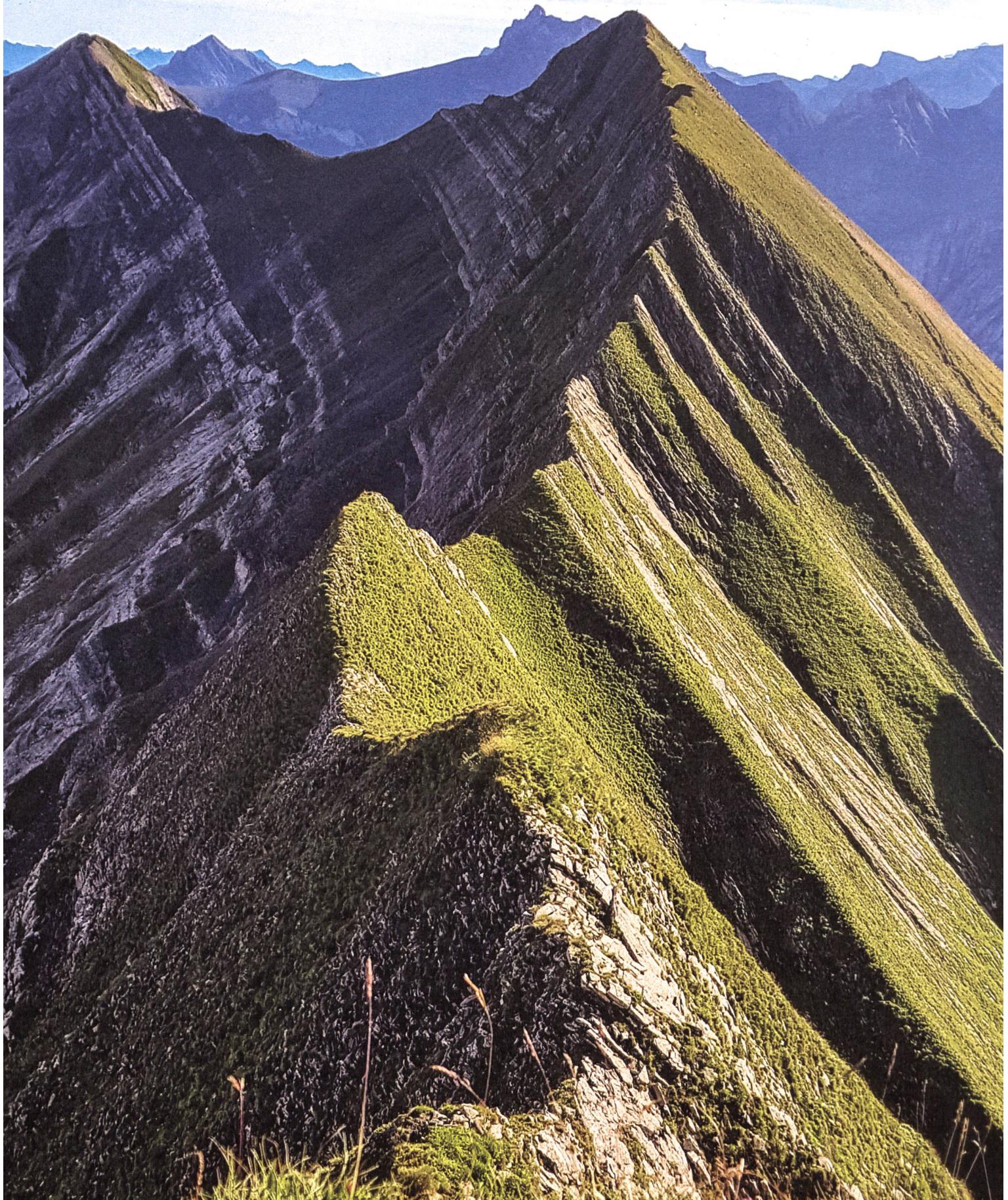
Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sektionsnachrichten

Allmegrat.

Bild: Micael Schweizer.



Einladung zur Orientierung für Neumitglieder und zur Hauptversammlung

Mittwoch, 1. Dezember 2021

Orientierung für Neumitglieder

18.30 Uhr Orientierung über die Sektion Bern und deren Aktivitäten

Alpines Museum Bern, Hodlersaal
Helvetiaplatz 4, 3005 Bern

Hauptversammlung

19.30 Uhr Hauptversammlung
Alpines Museum Bern, Hodlersaal
Helvetiaplatz 4, 3005 Bern

I. Eröffnung der Versammlung und Informationen

1. Begrüssung
2. Ehrung der Ältesten
3. Gedenken an die im Jahre 2021 verstorbenen Mitglieder

II. Statutarischer Teil

1. Wahl von Stimmenzählenden
2. Protokoll der schriftlichen SV vom 9.6.2021
3. Protokoll der SV vom 1.9.2021
4. Verabschiedung Budget 2022
5. Vorinformation Änderung der Sektionsstatuten
6. Verabschiedung Kommissions- und Vorstandsmitglieder
7. Wahlen von Kommissionsmitgliedern
8. Wahlen von Vorstandsmitgliedern
9. Bestätigung und Wahl der Rechnungsrevisoren
10. Informationen und Verschiedenes

Apéro für Neumitglieder und Teilnehmerinnen und Teilnehmer der HV

20.45–22.00 Uhr Apéro
Alpines Museum Bern, «las alps»
Helvetiaplatz 4, 3005 Bern

BOLZ GARTENBAU
naturnahe
Gärten

ZERTIFIZIERT
BIO TERRA
NATURGARTEN

PLANUNG | AUSFÜHRUNG | UNTERHALT
Gantrischweg 4 | 3110 Münsingen
M 079 687 70 13 | T 031 721 54 58
www.bolz-gartenbau.ch

Revision der Statuten

Anpassung an die aktuelle Situation

Mit der Revision der Statuten passen wir diese an die heutigen Abläufe und effektiven Zustände an. Aufbau und Struktur der Sektion werden aktuell und adäquat abgebildet. Die Sprache wird modernisiert und Redundanzen behoben. Aufgaben und Kompetenzen des Vorstands werden klar geregelt.

Eine Projektgruppe, bestehend aus den ehemaligen Vorstandsmitgliedern Marianne Schmid und Daniel Gerber, ist seit dem Frühling 2021 daran, die Statuten unserer Sektion zu überarbeiten.

Wie läuft die Revision ab?

- Die Projektgruppe hat im Oktober 2021 einen Entwurf der neuen Statuten dem Vorstand zur Prüfung vorgelegt.
- Am Klausurworkshop des Vorstands im November 2021 wurde dieser Entwurf geprüft und verabschiedet.
- An der Hauptversammlung im Dezember 2021 wird den Mitgliedern das Vorgehen der Revision vorgestellt. Sie können anschliessend Stellung nehmen.
- Im März 2022 werden die finalisierten Statuten der Sektionsversammlung zur Genehmigung unterbreitet.

Weiteres Vorgehen und Ziel des Vorhabens

Sobald die Statuten genehmigt sind, werden sektionsintern sämtliche Reglemente und Pflichtenhefte überarbeitet oder neu erstellt und im Sekretariat zentral abgelegt.

Ziel des Projekts, welches per Ende September 2022 abgeschlossen sein soll, ist es sicherzustellen, dass unsere Sektion in Zukunft über

ein aktuelles, korrektes und vollständiges Regelwerk verfügt. Dies erleichtert die Führung, schafft Klarheit in der Sektionsarbeit und erleichtert die Übergabe von Funktionen im Milizsystem.

Revision der Statuten: Partizipation der Mitglieder

An der Hauptversammlung vom 1. Dezember wird das Vorgehen zur Revision der Statuten der Sektion Bern SAC durch die Projektverantwortlichen kurz persönlich präsentiert und erläutert.

Den Mitgliedern der Sektion bietet sich anschliessend die Möglichkeit, Stellung zu nehmen: Der komplette Entwurf der Statuten ist ab 2. Dezember 2021 auf www.sac-bern.ch abrufbar oder kann in schriftlicher Form beim Sekretariat bestellt werden.

Anträge seitens Mitglieder müssen bis am 31. Dezember 2021 in schriftlicher Form an projekte@sac-bern.ch erfolgen.

In den CN 1/2022 wird über den Stand des Entwurfs sowie über Eingaben der Mitglieder informiert.

Marianne Schmid, Projekte

Daniel Gerber, Projekte

Micael Schweizer, Präsident



Wasser findet seinen Weg. Bild: Marcel Dysli

Sektionsversammlung

Protokoll

Mittwoch, 9. Juni 2021, 9.00 Uhr, Clublokal Sektion Bern SAC

Versendete Stimmzettel	6500 Exemplare als Beilage zu den Clubnachrichten 2/2021; zusätzlich erfolgte ab 12.5. die Bereitstellung per Download unter www.sac-bern.ch
Eingegangene Stimmzettel	429, davon 414 gültig und 15 ungültig* (* 10x aufgrund fehlender oder falscher Mitgliedernummer, 4x aufgrund Verspätung, 1x aufgrund elektronischer Einsendung)

Resultat der Abstimmungen

Nr.	Traktandum	Ja	Nein	Enthaltung
1	Genehmigung Protokoll der schriftlichen HV 16. Dezember 2020 (Siehe CN 1/2021 / S. 5)	396	0	18
2	Genehmigung der Jahresberichte 2020 (Siehe CN 1/2021 / S. 17–30)	407	0	7
3	Genehmigung Jahresabschluss 2020 und Bericht der Revisoren (Siehe CN 2/2021 / S. 20–24)	402	0	12
4	Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2020	398	1	15
5	Lawinenereignis Trifthütte: Genehmigung eines Rahmenkredits von CHF 70'000.00 (Siehe CN 2/2021 / S. 16–17)	394	4	16
6	Wahlen von Abgeordneten für die Abgeordnetenversammlung 2021 (Siehe CN 2/2021 / S. 5)			
Sektionsvertreter	Christian Knechtli, Verantwortlicher IT	401	1	12
	Marcel Dysli, Vorstand Fotogruppe	401	1	12
	Klaus Rapp, Mitgliederdienst	401	1	12
	Remy Raeber, Vorstand Veteranengruppe	399	1	14
Vorstandsvertreter	Annika Winzeler, Leiterin Umweltkommission	400	1	13
	Irene Rietmann, Leiterin Kommunikation	403	0	11
	Matthieu Cordey, Leiter Finanzen	402	0	12
	Micael Schweizer, Präsident	404	0	10

**Immobilienverkauf ist
Vertrauenssache.
Rolf Allimann**

**079 375 00 57**rolf.allimann@follow.immo
www.follow.immo

Sektionsversammlung

Protokoll

Mittwoch, 1. September 2021, Rest. Schmiedstube, 1. OG, Schmiedenplatz 5, Bern

Vorsitz: Micael Schweizer

Anwesende: 64 Clubmitglieder inkl. Vorstandsmitglieder

Beginn: 19.30 Uhr

Schluss: 21.30 Uhr

- Let's talk about Mountains, eine filmische Annäherung an Nordkorea. Für die Mitglieder der Sektion Bern finden exklusive Führungen mit Beat Hächler, dem Leiter des Alpinen Museums, statt, dies am 25. und 26. Oktober 2021, jeweils um 17.00 Uhr.
- Auf der Pirsch, Ausstellung über die Jagd, ganz neu im Biwak, seit 26. August 2021.

Statutarischer Teil

1 Begrüssung und Mitteilungen

Der Präsident begrüßt die Anwesenden herzlich und freut sich, dass wiederum eine Versammlung stattfinden kann, nachdem die Hauptversammlung vom Dezember 2020 und die Sektionsversammlung vom Juni 2021 schriftlich durchgeführt wurden und die Sektionsversammlung im März 2021 ausgefallen ist.

Coronamassnahmen – Schutzkonzept für die Versammlung und das Referat

Der Präsident lädt die Anwesenden im Anschluss an die Sektionsversammlung zu einem Referat ein. Alle sind eingeladen, nach der Sektionsversammlung den Ausführungen des Glaziologen Dr. Mathias Huss zum Rückgang der Gletscher zu folgen. Für den ganzen Anlass (Versammlung und Referat) gilt Maskentragspflicht. Der Präsident weist gleichzeitig darauf hin, dass die Einhaltung der Schutzmassnahmen (Abstandthalten, kein Händeschütteln) äusserst wichtig ist. Zudem haben sich am Eingang alle Anwesenden mit Namen, Adresse und Telefonnummer/E-Mail in die Präsenzliste eintragen müssen. Sodann sind die Stühle so angeordnet, dass der Abstand gewahrt wird. Am Eingang stehen Desinfektionsmittel und bei Bedarf Masken zur Verfügung.

Der SAC in Coronazeiten

In der Sektion herrscht im Moment wieder einigermassen Normalbetrieb. Den Touren und den Hüttenteams hat diesen Sommer eher das Wetter als Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht. Aufgrund des schlechten Sommers hoffen die Hütten auf einen goldenen Herbst, und der Präsident lädt die Anwesenden ein, speziell die eigenen Clubhütten (Gauli-, Gspaltenhorn-, Windegg-, Trift- und Hollandiahütte) zu besuchen oder einen Aufenthalt in einem unserer Chalets (Rindere, Niderhornhütte und Chalet Teufi) zu machen. Es fanden wieder physische Sitzungen des Vorstandes, der Kommissionen und Ressorts sowie am 12. August die Jubilarehrung statt.

Ausstellungen alps

Der Präsident weist auf die aktuellen Ausstellungen im Alpinen Museum hin:

Traktandum der Sektionsversammlung

In den Clubnachrichten 3/2021 ist ein Fehler unterlaufen, wofür sich der Präsident in aller Form entschuldigt. Es wurde vergessen, das Protokoll resp. das Abstimmungsresultat der schriftlichen Sektionsversammlung vom 9. Juni 2021 abzudrucken. Das Protokoll findet sich bereits seit Längerem auf der Homepage der Sektion. In den Clubnachrichten wird es in der nächsten Ausgabe abgedruckt werden. Der Präsident beantragt, das heutige Traktandum 3 auf die nächste Versammlung zu verschieben, wogegen kein Widerspruch erhoben wird.

2 Wahl der Stimmenzählenden

Weil keine engen Abstimmungsresultate erwartet werden, übernimmt der Präsident die Auszählung der Stimmen.

3 Protokoll der schriftlichen SV vom 9.6.2021

Wie erwähnt, wird dieses Traktandum heute nicht behandelt und auf die nächste Versammlung, die HV im Dezember 2021, verschoben.

4 Mutationen: Kenntnisnahme

Heuer wurde erfreulicherweise die Marke von 7000 Sektionsmitgliedern überschritten.

Die Mutationen wurden in den Clubnachrichten 4/2020, 1/2021, 2/2021 und 3/2021 veröffentlicht. Der Präsident verzichtet, alle Verstorbenen zu erwähnen. Er erwähnt einzig das am 27. August 2021 verstorbene Ehrenmitglied Willy Schoepke. Er war während 74 Jahren Sektionsmitglied und hat sich als gelernter Schreiner stark im Bau und Unterhalt unserer Hütten verdient gemacht. Die Anwesenden gedenken den Verstorbenen.

5 Budget Projekt Gauli

Der Antrag wurde in den CN 3/2021 publiziert, wie auch regelmässig über das Projekt in den CN berichtet wurde. Der Präsident freut sich, dass Ende Juli 2021 die Baubewilligung erteilt wurde und dankt herzlich den Beteiligten, vorab Lukas Rohr, Daniel Slongo (Hüttenchef) und dem Hüttenverwalter Jürg Häberli mitsamt der gesamten Bau- und Planungskommission für die wertvolle Mitarbeit am Projekt.

Der Präsident erteilt das Wort dem Hüttenobmann der Sektion, Lukas Rohr. Dieser präsentiert die wichtigsten Punkte des Umbauprojekts:

- Die äussere Erscheinung der Hütte bleibt grösstenteils erhalten.
- Die Hüttenwartszone wird vergrössert und modernisiert.
 - Die sanitären Anlagen und die Küche werden ebenfalls modernisiert (Auflagen Lebensmittelgesetz).
 - Die Anzahl Aufenthalts- und Schlafplätze werden einander angeglichen (neu 64 Plätze), die Schlafplätze werden in kleinere Einheiten aufgeteilt.
 - Der Lawinenschutz muss vor einem 300-Jahr-Ereignis schützen, der dazu erforderliche Schutzkeil kostet einiges an Geld (CHF 80'000.–, 70% werden aber vom Zentralverband SAC und vom Naturgefahrenfonds SAC übernommen).
 - Der Baustart ist im Frühjahr 2022 vorgesehen, Unternehmerofferten sind bereits eingeholt.

Der Präsident dankt Lukas Rohr nochmals für die ausgesprochen kompetente Arbeit und ebensolche Präsentation des Projektes.

Tino Döring fragt, warum der Lawinen-Schutzkeil so viel kostet. Lukas Rohr antwortet, dass dieser Keil immerhin 18 m Breite aufweist und nicht günstiger zu bauen ist.

Der Kredit für den Umbau und die Erweiterung der Gaulihütte über CHF 2,6 Mio. wird in der Folge einstimmig ohne Enthaltungen angenommen.

Der Präsident dankt den Anwesenden für die Zustimmung und erwähnt, dass Spenden und Legate für den Umbau der Gaulihütte jederzeit willkommen sind.

6 Budget Projekt Brückenklettern Felsenauviadukt

Der Präsident freut sich, dass heute mit dem Brückenklettern ein äusserst spannendes Projekt traktandiert ist, welches ihm sehr am Herzen liegt.

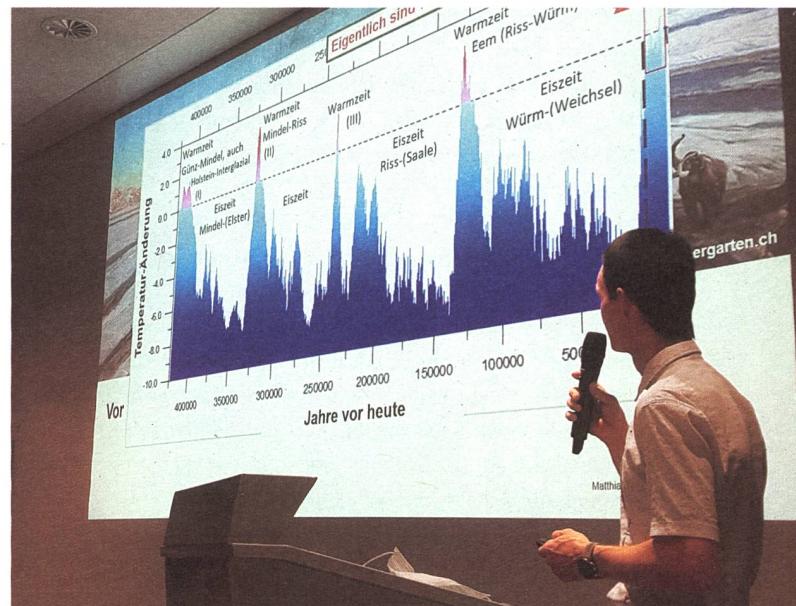
Das Projekt wurde in den CN 3/2021 ausführlich publiziert. Die Idee vom Brückenklettern war in der Klettercommunity schon länger vorhanden und wurde durch den Berner Stadtrat ans Sportamt weitergetragen. Das Sportamt wandte sich dann an die Sektion Bern SAC als geeignete «Ansprechperson».

Die JO-Chefinnen Sophie Bigler und Michaela Winkler (Danke den beiden für die grosse Arbeit!) haben sich dem Vorhaben angenommen. Sie präsentieren das Projekt in kompetenter Art und Weise und danken Tino Döring für die geleisteten Vorrarbeiten. Florian Mittenhuber und Sacha Wettstein haben das Projekt ebenfalls tatkräftig unterstützt.

Das Brückenklettern soll ein Treffpunkt für Jung und Alt werden, und es soll nicht allzuviel «Hallengroove» vorherrschen. Der Baustart ist für Herbst 2022 oder Frühjahr 2023 geplant.

In der Folge beantworten Sophie und Michaela diverse Fragen aus dem Publikum:

- Welche Schwierigkeit werden die Touren haben? Ungefähr von 5a bis 7a!
- Ist ein «Beauftragter Brückenklettern» geplant? Ja, so wie es einen Hüttenwart Rindere gibt, soll es auch einen Beauftragten für das Brückenklettern geben!
- Verantwortlichkeit und Haftung bei evtl. Unfällen? Die Nutzung geschieht auf eigenes Risiko. In Fribourg wird seit 20 Jahren unfallfrei an der Pont de Pélalles geklettert!
- Welche Haken werden verwendet und werden die Express-Schlingen fix hängen? Nein, geplant sind Klebehaken, und die Express-Schlingen müssen selber mitgebracht werden!



Dr. Mathias Huss erklärt kompetent das Gletschersterben.

- Wie wird der Betrieb finanziert? Aus Beiträgen der Benutzer!
- Sind noch irgendwelche behördlichen Hürden zu meistern? Die Vereinbarung mit dem ASTRA liegt im Entwurfsstatus vor, und die Zusammenarbeit mit der Stadt Bern ist sehr angenehm. Es ist also mit keinen unüberwindbaren Hürden zu rechnen.
- Falls nicht genug Geld für den Bau der Kletterrouten aufgetrieben werden könnte? Diese Frage beantwortet der Präsident gleich selbst: Es gibt keinen Zweifel, dass nicht genug Geld aufgetrieben werden kann.

Die Sektionsversammlung stimmt in der Folge einem Kostenbeitrag von CHF 165'000.– der Sektion Bern, davon rund CHF 85'000.– aus dem Legat Egger, einstimmig bei 2 Enthaltungen zu.

7 Verabschiedungen, Ehrungen und Verdankungen

Per Ende 2020 sind 7 Vorstandsmitglieder zurückgetreten. Glücklicherweise konnten alle Ämter wiederbesetzt werden. Anlässlich des Vorstandstages am 12. Juni 2021 konnten die abtretenden Kameradinnen und Kameraden feierlich und persönlich verabschiedet werden. Daher folgt heute nur noch eine kurze Würdigung und Verdankung. Der Präsident verliest die abtretenden Vorstandsmitglieder: Marianne Schmid (Vizepräsidentin), Daniel Gerber (Finanzen), Leo-Philipp Heiniger (JO-Chef), Kurt Wüthrich (Veteranenobmann), Petra Sieghart (Tourenchefin), Urs E. Aeschlimann (Mitgliederdienst) und Barbara Gruber (Kommunikation). Die Anwesenden der Ge-nannten werden mit kurzen persönlichen Worten des Präsidenten und einem grossen Applaus verabschiedet.

Ehrenmitglied Kurt Wüthrich

Kurt Wüthrich wurde 2020 zum Ehrenmitglied ernannt, und er wurde ebenfalls anlässlich des Vorstandstages am 12. Juni 2021 offiziell geehrt. Kurt Wüthrich war JO-Chef, Präsident der Sektion, Chef der Baugruppe und Veteranenobmann, um nur die wichtigsten Stationen seiner «SAC-Karriere» aufzuzählen. Dabei hat er unzählige Stunden, Tage und Wochen ehrenamtlich für die Sektion gearbeitet!

Der Präsident dankt Kurt herzlich für diesen Einsatz! Den folgenden grossen Applaus hat sich Kurt Wüthrich wahrlich verdient!

8 Mitteilungen aus den Ressorts

Beginn Sekretariat

Janos Kalman ist vor einem Jahr gestartet und hat sich bestens eingelebt. Insbesondere die Statuten, Reglemente und Pflichtenhefte sowie weitere Papiere werden nun den neuen Vorstandstrukturen angepasst.

Trifthütte Lawine und provisorischer Sommerbetrieb

Ende Januar 2021 hat eine Lawine die Trifthütte erfassst. Glücklicherweise sind keine Menschen zu Schaden gekommen. Aber die Hütte wurde stark beschädigt. Mit finanziellen Mitteln der Sektion und vor allem einem beherzten und schier grenzenlosen Einsatz durch die Hüttenwarte Nicole und Turi und zahlreichen freiwilligen Helfenden wurden ein Notdach und nun für die Sommersaison Provisorien mit Zelten und einer Jurte errichtet.

Newsletter

Ein Meilenstein in der Geschichte der Sektion Bern gab es Mitte August 2021. Wir haben einen Newsletter, lanciert von Irene Rietmann, Leiterin Kommunikation. Abonniert diesen, es lohnt sich!

Vakanzen

Gegenwärtig sind folgende Vakanzen neu zu besetzen: Stv. Leitung Kommunikation, Stv. Leitung Finanzen, ab 1. Januar 2023 ein neuer Präsident oder eine neue Präsidentin.

Immer willkommen: Neue Tourenleiter, Hüttenwerker, Mitglieder Umweltkommission und Fotogruppe.

9 Verschiedenes

Termine

Abgeordnetenversammlung Zentralverband SAC vom 4. September 2021 in Bern, insbesondere mit den folgenden geplanten Entscheiden:

- Neuer Präsident: Stefan Görre, welcher Françoise Jaquet ablöst.
- Outsourcing des Verlags

Die Sektion Bern SAC wird wiederum mit acht Abgeordneten vertreten sein.

Die **Hauptversammlung** der Sektion Bern SAC findet am Mittwoch, 1. Dezember 2021, im Alpinen Museum statt. (Details s. Einladung auf Seite 5 dieser Clubnachrichten.)

Das Wort aus dem Publikum wird nicht ergriffen.

Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Kommen und wünscht für das nachfolgende Referat viel Vergnügen.

Ende: 20.30 Uhr

Referat

Dr. Mathias Huss, Glaziologe an der ETH Zürich und Leiter des Schweizer Gletschermessnetzes (GLAMOS) und auch am WSL in Birmensdorf und an der Uni Fribourg tätig, stellt uns seine Arbeit vor.

In meisterhafter Art und Weise vermeidet er politisches Glatteis und bleibt mittels sehr informativer Folien bei den nackten Tatsachen, von denen hier einige erwähnt sein sollen:

- Auch für Laien ersichtlich: Die Gletscher werden kleiner, die jährlichen Änderungen sind grösser als auch schon.
- Sehr eindrücklich sind die Animationen über das Fliessen der Gletscher (Beispiel Triftgletscher) und über die Ausdehnungen und Rückzüge der Gletscher in den letzten 50 000 Jahren. Das Maximum der Ausdehnung wurde dabei vor 25 000 Jahren erreicht.
- Gletscher fliessen unterschiedlich schnell: Am Konkordiaplatz mit 200 Metern pro Jahr, auf der Plaine Morte mit 50 m pro Jahr. Die Fliessgeschwindigkeit wird heute mittels GPS festgestellt.
- Die Nahrung des Gletschers ist der Schneefall, der gefallene Schnee verwandelt sich innert 5–10 Jahren in fliessendes Eis, wobei der Firn die Zwischenstufe von Schnee und Eis darstellt.
- Kalte Sommer sind grundsätzlich gut für die Gletscher. Trotzdem war der gefühlte kalte Sommer 2021 noch immer zu warm, um das Abschmelzen der Gletscher zu verhindern. Dabei reagieren kleine Gletscher wie z.B. der Pizolgletscher viel schneller auf Temperaturänderungen als der Grosser Aletschgletscher, der auf solche erst mit 40-jähriger Verzögerung reagiert.
- Die Erwärmung ist in den Bergen stärker spürbar als auf den Ozeanen, weil sich der Boden schneller erwärmt als das Wasser.
- Die Masse Gletschereis in der Schweiz verminderte sich vom Jahr 2000 bis ins Jahr 2020 von 77 Kubikkilometer auf 55 Kubikkilometer, es ist somit denkbar, dass das Jungfraujoch im Jahre 2100 ohne griffige Massnahmen eisfrei sein wird.
- Das Abdecken der Gletscher mittels Folien reduziert die Abschmelzung um mindestens 50%. Der Aufwand dafür ist immens und kommt daher nur für kommerzielle Lösungen (z.B. Eisgrotte am Rhonegletscher) infrage.
- Es besteht ein Zusammenhang zwischen höherer CO₂-Konzentration, höherer Temperatur und grösserer Höhe des Meeresspiegels. In der Eiszeit war der Meeresspiegel tiefer als heute.
- Zum Wasserhaushalt: Das Wasser wird auch ohne Gletscher fliessen, doch die antizyklische Speicherung des Wassers durch die Gletscher würde dahinfallen.
- Die Arbeit als Glaziologe ist für Mathias Huss sehr spannend und faszinierend. Trotzdem lässt ihn das Verschwinden des schon erwähnten Pizolgletschers in seiner Ostschweizer Heimat nicht kalt.

Obwohl er am nächsten Tag schon wieder auf dem Konkordiaplatz auf Achse sein wird, beantwortet Mathias Huss im Anschluss ans äusserst interessante Referat diverse Fragen aus dem Publikum und wird anschliessend mit grossem Applaus dankt.

Um 21.30 Uhr schliesst der Präsident die Versammlung und wünscht allen eine gute Heimreise.

Daniel Dummermuth,
Protokollführer Sektions- und Hauptversammlungen



FEELS GIANT. Der neue Citan.

Mit markentypischem Design und einem ergonomischen Innenraum, in dem Sie sich leicht zurechtfinden, präsentiert sich der neue Citan als echter Mercedes-Benz. Steigen Sie ein und entdecken Sie die Möglichkeiten des optionalen Multimediasystems MBUX und der intelligenten Konnektivitätslösungen. Während der Fahrt können Sie zahlreiche vorausschauende Assistenzsysteme unterstützen. Neu sind die beiden Ausstattungslinien BASE und PRO, mit denen Sie Ihren kompakten Van so ausstatten, wie Sie ihn brauchen. Das sind nur ein paar der Neuheiten. Weitere Informationen finden Sie unter: merbagretail.ch/citan

 Van ProCenter



MERBAGRETAIL.CH
MERCEDES-BENZ AUTOMOBIL AG
Mein Partner für Nutzfahrzeuge seit 1912.

BERN · Stauffacherstrasse 145 · T 031 339 77 44 · www.merbagretail.ch/nfbern
AEGERTEN · Alte Bernstrasse 34 · T 032 374 40 00 · www.merbagretail.ch/aegerten
BÜMPLIZ · Freiburgstrasse 335 · T 031 997 33 33 · www.merbagretail.ch/buempliz
UETENDORF · Industriestrasse 15 · T 033 346 77 77 · www.merbagretail.ch/uetendorf
GRANGES-PACCOT · Route du Lac 6 · T 026 460 27 27 · www.merbagretail.ch/grangespaccot-vu

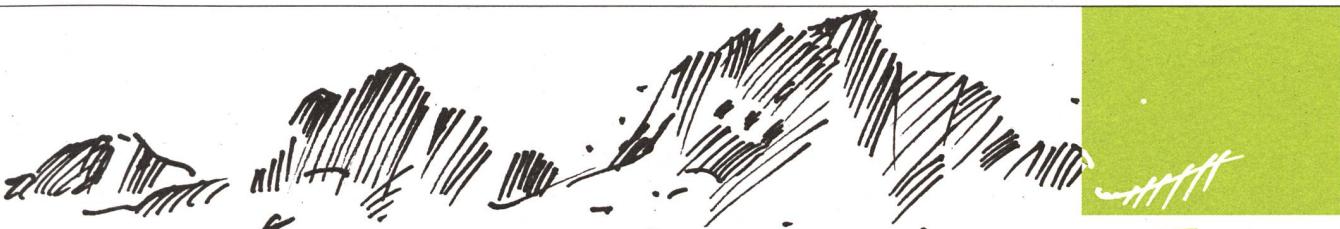
Ihr kompetenter
Natursteinspezialist

Schiefertafelfabrik **Naturstein**
Frutigen AG **Schiefer**
Granit



- Küchenabdeckungen
- Cheminéebänke
- Waschtische
- Tischplatten, etc.

Lötschbergstrasse 18 Tel. 033 671 13 75
3714 Frutigen Fax 033 671 42 72
schiefertafelfabrik@sunrise.ch
www.schiefer-granit.ch



sympathisch anders



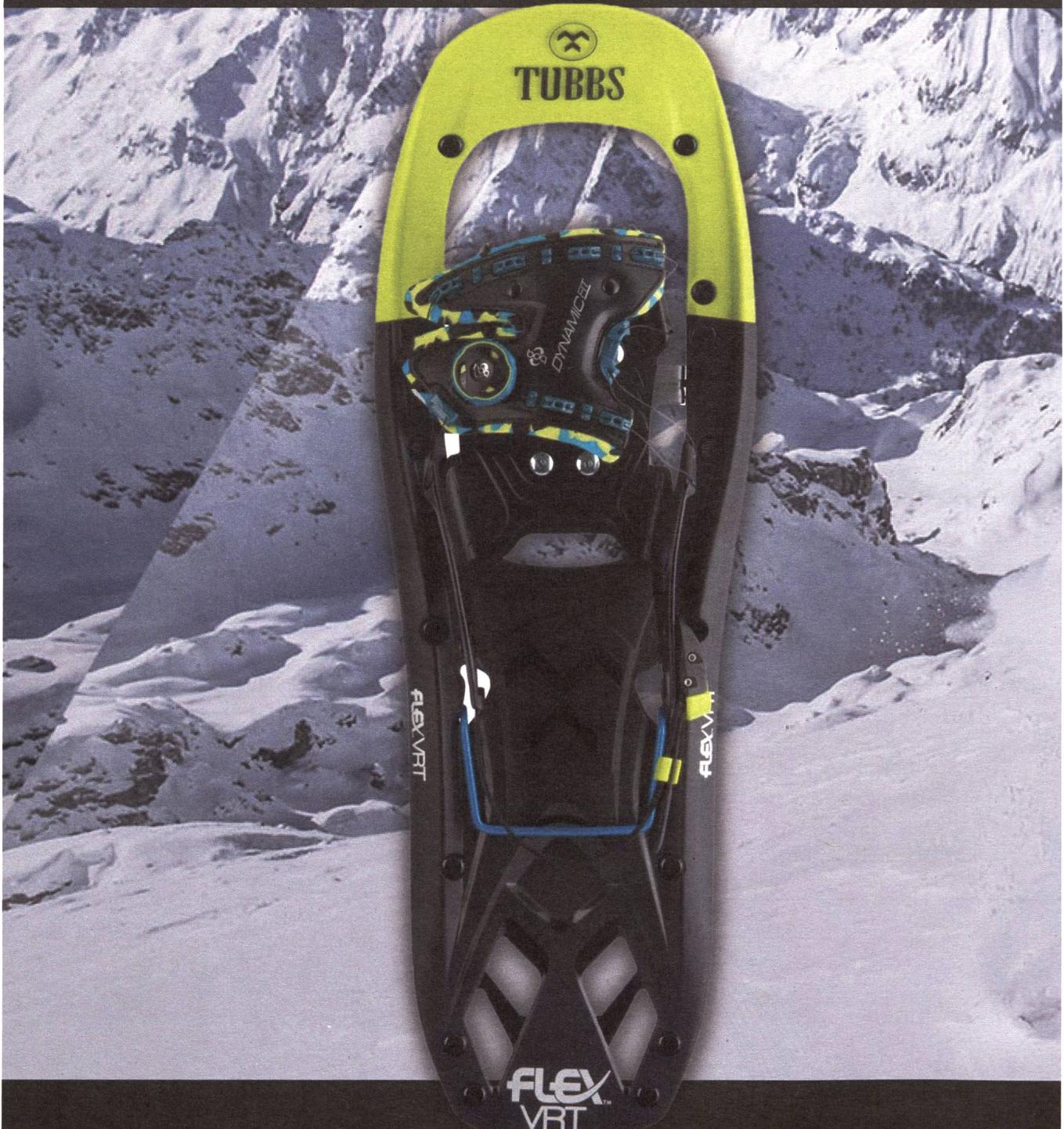
Schwarzenburg · Guggisberg · Niederscherli · Albligen · Sangernboden

**bank**
gantrisch
sympathisch anders

www.bankgantrisch.ch

T TROPHY
BIKE & SPORT BERN

DEIN WINTERSPORT SPEZIALIST



TROPHY-SPORT.CH

Abgeordnetenversammlung

Ruhige AV in Bern

An der Abgeordnetenversammlung vom 4. September in der Bernexpo wurden alle Traktanden deutlich angenommen. Der emotionale Höhepunkt war die Verabschiedung der Präsidentin des SAC, Françoise Jaquet. Die Sektion Lägern gewann den ersten SAC-Umweltpreis.

Bei schönstem Wetter trafen sich am 4. September 2021 die Delegierten aus 111 Sektionen in der Bernexpo zur Abgeordnetenversammlung des SAC Zentralverbandes. Der Vormittag verlief sehr ruhig, kaum ein Traktandum löste Wortmeldungen aus, alle wurden deutlich angenommen. Dank digitalem Abstimmungsprozedere lagen die Ergebnisse jeweils innert Sekunden vor.

Der Nachmittag stand im Zeichen zahlreicher Personalwechsel. Gebührend gefeiert wurde Françoise Jaquet, Präsidentin des Zentralverbandes. Nach acht Jahren übergab sie das Amt an den bisherigen Vizepräsidenten Stefan Goerre. Françoise Jaquet transformierte während ihrer Amtszeit die Organisation in «eine kleine KMU», wie sie erklärte.

Stefan Goerre verabschiedete sich sichtlich bewegt von seiner Vorgängerin und sorgte damit für den emotionalen Höhepunkt der Veranstaltung. Eine prominente Amtsanwärterin schaltete sich aus dem Tessin per Videobotschaft zu: Petra Klingler bewarb sich für den ZV, und auch sie wurde mit einem Glanzresultat gewählt.

Der erstmals verliehene Umweltpreis ging an die Sektion Lägern für ihr klimakompensierte Tourenprogramm – ein Projekt mit Vorbildcharakter.

Die Sektion Bern war mit acht Abgeordneten vertreten, die das Mittagessen «wie gäng» zum regen Austausch nutzten. Da keines der Themen der AV selbst zu grossen Diskus-



Delegierte der Sektion Bern v.l.n.r. – Remy Raeber, Irene Rietmann, Matthieu Cordey, Micael Schweizer, Marcel Dysli, Annika Winzeler, Christian Knechtli, Klaus Rapp

sionen Anlass gab, endete die Veranstaltung eine halbe Stunde früher als geplant, was angesichts des sonnigen Wetters allseits begrüßt wurde. So verabschiedete sich auch unsere Delegation ins Apéro, Richtung Aare zum Bädele oder zu sonstigen Schönwetteraktivitäten.

Irene Rietmann, Kommunikation

Veranstaltungskalender

November

Bis 28.11.	Ausstellung	Die Alpen und das Valley – Albrecht von Haller und das digitale Zeitalter	Kunsthaus Interlaken
Bis 2.1.	Ausstellung	Biwak #28 Auf der Pirsch. Vom Handwerk der Jagd	Alpines Museum, Bern
Bis 20.2.	Ausstellung	50 Shapes of Prey: Auswirkungen des Klimawandels im Fokus, www.museumcerny.ch	Museum Cerny, Bern

Dezember

1.12.	Neumitgliederorientierung Hauptversammlung	Neumitgliederorientierung um 18.30 Uhr und Hauptversammlung um 19.30 Uhr mit anschliessendem Apéro	Alpines Museum
10.12.	Jahresschlussstreffen	Senioren (Anmeldung erforderlich, Details siehe aktuell auf der Webseite unter Veranstaltungen)	16.00 Uhr, Gemeinschaftsraum Murtenstrasse 342
16.12.	Frauenstammtisch	Generationen-Tisch (Details und Anmeldung siehe S. 35)	17.00 Uhr, Alpines Museum

Januar 2022

10.1.	Treff	Senioren	14.00 Uhr, Alpines Museum
13.1.	Jubilarehreng	Jubilarehreng 2022 für geladene Gäste	18.00 Uhr, Restaurant Schmiedstube
14.1.	Redaktionsschluss	Clubnachrichten 1/2022	
18.1.	Frauenstammtisch	Tourenleiterinnen-Tisch (Details und Anmeldung siehe S. 35)	17.00 Uhr, Alpines Museum

Februar 2022

11.2.	Postversand	Clubnachrichten 1/2022	
14.2.	Treff	Senioren	14.00 Uhr, Alpines Museum
22.2.	Frauenstammtisch	Bergliebe-Tisch (Details und Anmeldung siehe S. 35)	17.00 Uhr, Alpines Museum

Eine geballte Ladung Bergerfahrung

54 Mitglieder hatten sich für den Anlass angemeldet. Trotz einem der spärlichen schönen Sommerabende kamen fast alle und genossen das gesellige Beisammensein. Alte Geschichten, Tourenberichte und lustige Anekdoten wurden ausgetauscht. Die geltenden Coronaregeln wurden eingehalten und taten der schönen Stimmung keinen Abbruch.

Endlich war es wieder einmal so weit. Die Jubilarehrung konnte in schon fast normalem Rahmen in der Schmiedstube Bern durchgeführt werden.

Ein abwechslungsreiches Programm

Micael Schweizer, Präsident des SAC Bern, führte gewohnt unterhaltsam durch den Abend. Nach der Vorstellung der anwesenden Ehrenmitglieder und des Vorstands gab Micael einen Jahresrück- und -ausblick. Er informierte im Bereich Hüttenwesen über den geplanten Umbau der Gaulihütte sowie den aktuellen Stand der von einer Lawine getroffenen Trifthütte. Im Tourenwesen machte er nochmals Werbung für das Tourenportal, welches allen Mitgliederrinnen und Mitgliedern der Sektion zur Verfügung steht. Brandaktuell konnte Micael auch auf den Newsletter hinweisen, welcher soeben zum ersten Mal erschienen war. Alle, die ihre E-Mail-Adresse beim Zentralverband hinterlegt haben, wurden entsprechend angeschrieben. Ein spannendes Projekt, an welchem unsere Sektion massgeblich beteiligt ist, ist das Projekt Brückenklettern am Felsenauviadukt. Darüber werden wir sicherlich bald noch mehr berichten können.

70 Jahre Mitgliedschaft!

Die anschliessenden Ehrungen wurden nach Mitgliedsjahren unterteilt. Neben «bescheidenen» 25 Mitgliedsjahren wurden auch 40 Jahre, 50 Jahre, 60 Jahre und 65 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Die «Königsdisziplin» war an diesem Abend aber sicherlich die Ehrung von 70 Jahren Mitgliedschaft im SAC! Da kommt einiges an Berg erfahrung zusammen. Hanni Bodmer-Widmer ist seit 72 Jahren Mitglied des Schweizer Alpenclubs. Luzio Gerig ist mit 70 Jahren nur 2 Jahre weniger lang dabei. Vielen herzlichen Dank im Namen des Vorstands an alle Mitglieder für ihre Treue!

Eine besondere Ehrung war die der ältesten Anwesenden. Auch hier war Hanni Bodmer-Widmer dabei, zählt sie doch stolze 94 Jahre. Fritz Seiler konnte sie um 3 Jahre «übertrumpfen» und war mit 97 Jahren der Älteste. Bewegung und die gesunde Luft in den Bergen dürften dazu positiv beigetragen haben. Weiterhin alles Gute und beste Gesundheit.

Neuer Wasserfilter für die Windegg hütte

Die diesjährige Spendenaktion ist für den Einbau einer Wasserfilteranlage in der Windegg hütte vorgesehen. Die erreichte Spenden summe beträgt mit Stand 31. Oktober 2021 CHF 6230. Aus der Blümlisalp hütte kann eine intakte Filteranlage übernommen werden. Die Anlage erlaubt die Frischwasseraufbereitung für die Hütte und entlastet die Umwelt. So müssen weniger Getränke zur Hütte geflogen werden, und der Abfall an PET-Flaschen sinkt. Zudem entfällt das Abkochen von Wasser. Simon von der Umweltkommission stellte das Projekt allen Anwesenden fachkundig vor.

Mit dem Lied «Bärnbiet», einem feinen «Hüttenzacht» – es gab Älplermakaroni und Apfelmus – und guten Gesprächen klang der Anlass aus.

Einen herzlichen Dank auch an die Gruppe «Clari Fröid», welche uns an diesem Abend musikalisch begleitete.

Roger Gerber, Leiter Dienste



Endlich konnte die Jubilarehrung durchgeführt werden!



Luzio Gehrig und Hanni Bodmer-Widmer führen mit 70 bzw. 72 Jahren Mitgliedschaft.

Jubiläum 2022

Die Jubilare

Herzliche Gratulation den Jubilarinnen und Jubilaren im Namen des Präsidenten und des gesamten Vorstands der Sektion Bern SAC.

Um den Jubilaren für ihre langjährige Treue zum SAC zu danken, sind alle unten aufgeführten Personen zur traditionellen Jubilarehrung eingeladen, welche am **Donnerstagabend, 13. Januar 2022, um 18.00 Uhr in der Schmiedstube** stattfindet. Die Einladung an die Feierlichkeiten mit Übergabe von Anstecknadeln und Urkunden, musikalischer Umrahmung und einem anschliessenden gemütlichen Hüttenznacht wird den Geladenen per Ende November / Anfang Dezember zugestellt. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme. (Hinweise zu den COVID-Schutzmassnahmen folgen mit der Einladung.)

Der Präsident und der Vorstand

25 Jahre Mitgliedschaft im SAC

Björn Arni, Simon Bolz, Marius Bongard, Andreas Bosshard, Hans Bossler, Astrid Bossler-Arenson, Rolf Chroust, Mechtilde Dahinden, Dolores Dana, Elisabeth Ehrengruber, Guido Federer-Oetliker, Martina Federer-Oetliker, Peter Furger, Daniel Gerber, Katharina Häberli, Matthias Heiniger, Kathrin Holliger, Markus Horber, Sarah Huber, Annette Barbara Kocher, Annerös Lüthi, Elisabeth Maurer Schild, Erika Moor, Susanne Moser-Eichenberger, Natascha Neumeister, Christian Rageth, Stefan Reber, Keith A. Riggs, Stefan Ritschard, Oliver Röthlisberger, Peter Rub, Janine Rufener, Angela Schaniel Meister, Hans-Ulrich Schärer, Daniel Steiner, Adrian Strauss, Christian Thiess, Barbara Thür, Rahel Uebersax, Richard Venner, Karl Vogel, Daniel Wachter, Steffen Wengert, Jennifer Zimmermann

40 Jahre Mitgliedschaft im SAC

Ursula Affolter, Marc Audéat, Christian Balsiger, Heinz Beutler, André Brügger, Heinz Bühler, Christian Buri, Alfred Fahrni, Martin Fischer, Ernst Fischer, Richard Fitze, Irene Frey, Franz Frick, Hugo Gasser, Kurt Glaus, Andreas Günter, Elisabeth Habegger, Bruno Hasler, Jörg Helfer, Dora Heubi, Ruth Hofer, Urs Indermühle, Andreas Janosa, Christian Knechtli, Marianne Kunz, Martin Leibundgut, Urs Leuenberger, Richard Leuenberger, Roland Liechti, Annette Liener-Streit, Margot Mahler, Margrit Meier, Paul Metzener, Veronika Meyer, Hanni Müller-Howald, Trix Negri, Hugo Piller, Heinz Schaad, Paul Scheidegger, Raymonde Scheidegger, Peter Schläppi, Hans-Peter Schmutz, Alfred Schneiter, Hanspeter Sigrist, Margrit Stäger, Ernst Stäger, Bernhard Steck, Hans Streit, Eva Streit, Herbert Tichy, Christoph Trachsler-Urwyler, Susanne Vögeli-Gygax, Christoph Vollenweider, Helmut Walz, Anna Weber, Bernhard Wenger, Alfred Wirth, Ruth Wüthrich, Christoph Zwahlen

50 Jahre Mitgliedschaft im SAC

Hermann Aebi, Peter Belina, Josef Berger, Christoph Bolleter, Hans-Jürg Bolliger, Andreas Brun, Jean-Claude Cléménçon, Louis Dober, René Haltinner, Willi Hügli, Elias Köchli, Jürg Kohli, Jörg Lind, Andreas Nickel, Fredy A. Nydegger, Christian Rohr, Marianne Stalder-Kipfer, Urs Stettler, Werner Strasser, Christian Streit, Daniel Vögeli

60 Jahre Mitgliedschaft im SAC

Theodor Agner, Alfred Allenbach, Helmut Baurecker, Urs-Peter Häuselmann, Paul Kaltenrieder, Robert Keller, René Edward Knupfer, Rudolf Meer, Hans-Peter Münger, Erich Ramseier, Hans-Peter Seiler, Kaspar Sgier, Othmar Wilhelm

65 Jahre Mitgliedschaft im SAC

Hansueli Badertscher, Erika Haueter, Werner Max Heck, Paul Jost, Harry Kleist, Käthi Lüthi, Jakob Roth, Silvia Schläpfer

70+ Jahre Mitgliedschaft im SAC

Fritz Baumer, Hanni Bodmer-Widmer, Rolf Brönnimann, Hans Beat Gamper, Luzio Gerig, Giuseppe Gilardi, Raymond Kellner, Ernst Messerli, Hans Jörg Müller-Siebenmann, Hans Ott, Kurt Schaer, Valentin Tobler, Anton Vogel, Gerhart Wagner, Erhard Wyniger

Älteste Clubmitglieder der Sektion Bern SAC (90+ Jahre)

(Sofern noch nicht unter den Jubilaren oben aufgeführt.)

Hulda Bach, Josef Baettig, Eliane Bähler, Paul Bircher, Bernhard Bürgi, Charles Bürki, Hans Burri, Hanspeter Burri, Heidi Bütkofer, Dora Caliezi-Steiger, Hans Christen, Gilbert Georges Duc, Peter Ellenberger, Therese Erni, Sophie Gorgé-Hasler, Franz Graf, Fritz Gränicher, Verena Gurtner, Alfred J. Hämmerli, Sandra Hanschke, Otto Hegg, Rolf Otto Heiniger, Walo Huber, Hans Rudolf Humbel, Alfons Humm, Alphons Imfeld, Bernhard Junger, Otto Kehrwand, Werner Keller, Hans Klötzli, Liselotte Kohler, Karl Kupferschmied, Walter Möckli, Therese Müller-Trösch, Toni Oesch, Elsy Ott, Peter Pfister, Jost Rogger, Antonio Sangiorgio, Sonja Schild-Zgraggen, Franz Schmid, Greti Schoepke, Kurt Schönthal, Fritz Seiler, Peter Senn, Fred Strub, Mario Luka von Cranach, René Vonlanthen, Fritz Wälti, Fritz Wälti-Casagrande, Edwin Weyermann, Hans Widmer, Erhard Wyniger, Rosa Wyss, Heinz Zürcher



MAMMUT
SWISS 1862

Gemeinsame Leidenschaft

Für Bergbegeisterte von Bergbegeisterten: Unsere Skitourenkollektion verbindet neueste Technologien mit leichten Materialien. Auf dem Weg nach oben kann die Kleidung atmen, auf dem Weg nach unten schützt sie.

10%

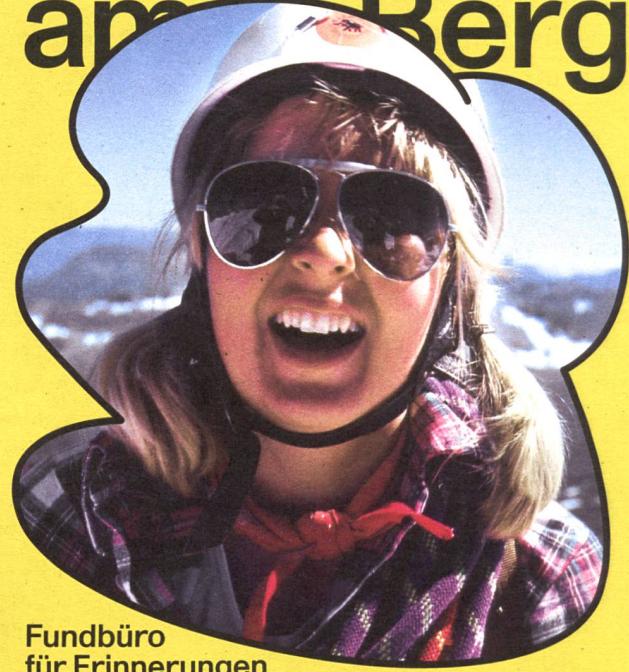
auf deinen nächsten Einkauf im Mammut Store Bern.
Nur gültig unter Vorweisen dieser Anzeige.

Gültig bis 11.12.2021

Mammut Store Bern | Kramgasse 78, 3011 Bern

Frauen am Berg

alpines museum
museo alpino
museo alpino
museo alpino



Fundbüro
für Erinnerungen

4. Dezember 2021
bis Oktober 2023

Alpines Museum
der Schweiz, Bern

 **LEGATO**
Vermögensmanagement AG



Der SAC schützt die wertvolle Bergwelt. Wir die Vermögenswerte unserer Kunden.

Roger Gerber, Kundenberater, Vizedirektor

LEGATO Vermögensmanagement AG

Persönlich. Qualitativ führend. Unabhängig.

Thunstrasse 78, 3006 Bern, Telefon 031 959 11 11, www.legato.ch
roger.gerber@legato.ch, Telefon direkt 031 959 11 25

Nachruf

Wir trauern um unser Ehrenmitglied Willy Schoepke

(23. April 1924 – 27. August 2021)

Eintritt in die Sektion 1947 – Mitglied der Veteranengruppe seit 2014 – Ehrenmitglied der Sektion seit 2013

Lieber Willy

Vor nicht allzu langer Zeit hast du mich angerufen und mir ausführlich für unsere langjährige Zusammenarbeit als Hüttenwerker gedankt. Ja, wir arbeiteten in unseren Hütten seit mehr als 35 Jahren oft Hand in Hand. Wir verstanden uns sehr gut und waren ein tolles und effizientes Team. Dir gebührt also mindestens ebenso grosser Dank. Wir haben am Telefon Erinnerungen aufgefrischt und in die Vergangenheit zurückgesehen. Das Gespräch wollte mir nicht aus dem Kopf, und plötzlich beschlich mich eine leise, bestürzende Vorahnung: Sollte das etwa unser letztes gewesen sein? Kurz darauf hast du uns für immer verlassen. Wir haben mit dir nicht nur einen hochqualifizierten Holz- und Schreinerfachmann verloren, sondern auch einen stets hilfsbereiten und bescheidenen, humorvollen und gewissenhaften Klubkameraden. Und ich habe mit dir auch einen Freund verloren.

Auch mit noch so vielen Worten sind all deine Tätigkeiten kaum zu würdigen. Zwei kleine Anekdoten sollen stellvertretend dafür stehen. Als es 1991 in der Hollandiahütte darum ging, ein richtig stabiles Gestell für die zwölf neuen, insgesamt fast 600 kg schweren Batterien zu erstellen – Holz aus dem Abbruch der alten Hütte war genügend vorhanden – äusserte ich Zweifel über die mickrigen Eckstützen zwischen den einzelnen Tablaren. Deine Antwort war knapp und klar: «Kurt, du weisst viel über Strom und ich weiss viel über Holz». Damit waren die Kompetenzbereiche abgesteckt. Trotzdem hatte ich etwas Angst um das Antennenkabel, als du hoch oben auf der Leiter mit der Kettensäge fast millimetergenau das Kabel aus den alten Holzbalken freilegen musstest. Und dann montierten wir in nicht gerade SUVA-gerechter Manier und als Provisorium Antenne, Solarpanel und die nötigen Kabel hoch oben auf dem Hüttendach. Telefon- und Faxverbindung waren damals während den Bauarbeiten ja unverzichtbar.

Sicher werden wir uns irgendwann – es mag noch eine Weile dauern – «irgendwo da oben» wieder treffen, ... zum Werken ohne Ende..., wie man das altehrwürdige Veteranenlied abändern könnte.

Wir können zusammen an einer ewig-schönen Hütte bauen und dann lehrst du mich, wie man so richtig schöne Hobelspäne macht, und ich erkläre dir die Bedeutung der Drahtfarben. Lieber Willy, darauf freue ich mich...

Nebst den unzähligen Arbeiten in unseren Hochgebirgshütten hat Willy zusammen mit seiner Frau Greti auch zwanzig Jahre lang die Niderhornhütte betrieben und betreut. Die beiden haben die durch die Sektion dauer gemietete Hütte wie ihr Eigentum behandelt. So hat Willy auch hier gewirkt, vielfach aus eigenem Antrieb und ohne konkreten Auftrag der Sektion. Das «Lau-benstübli» ist plötzlich wieder im Lot und rechten Winkel. Und Fenster, die Willy irgendwo vor dem Abbruch retten konnte, halten den Wind wieder zuverlässig ab. Im Stall sind die Stolper-Schorrgräben verschwunden. Der alte Schweinestall ist entrümpt und zu einem schmucken Waschraum mit elektrischer Beleuchtung geworden. Aus Sicht der Sektion darf auch erwähnt werden, wie gering die Spesenrechnungen für die vielen Autofahrten ins Simmental und für notwendiges Material ausgefallen sind. Mit Worten allein ist das Wirken von Willy kaum zu würdigen. So hat ihm, zusammen mit Greti, die Sektion zu Recht mit grossem Dank und Applaus die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Willy, wir sprechen Greti und deinen Angehörigen unser tief empfundenes Beileid aus, und wir werden dich in unserer Erinnerung und in unseren Herzen behalten.

Kurt Wüthrich



Willy Schoepke.



Dem Himmel nahe – Bauprovisorium auf dem Dach der Hollandiahütte.